

Erste Group Co-Lead Manager beim IPO der LEG Immobilien AG an der Frankfurter Börse

01.02.2013

Die Erste Group Bank AG („Erste Group“) agierte als Co-Lead Manager beim Börsengang der LEG Immobilien AG, die heute erfolgreich an der Frankfurter Börse gelistet wurde.

Die Aktie startete mit einem Ausgabepreis von EUR 44 innerhalb einer Preisspanne von EUR 41-47 und die Emission war bei hoher Nachfrage überzeichnet. Die Bewertung erfolgte zu Net Asset Value (NAV). Die bisherigen Mehrheitseigentümer der LEG, Whitehall (Goldman Sachs) und Perry Capital, werden mit dem Verkauf von 57,5 % der Anteile einen Erlös von EUR 1,3 Mrd realisieren.

„Der IPO der LEG Immobilien ist der zweitgrößte Börsengang in Deutschland in den vergangenen fünf Jahren. Wir freuen uns sehr, dass wir aufgrund unserer in zahlreichen Immobilientransaktionen gewonnenen Expertise, unserer international Sales-Force sowie der breiten Research-Coverage mehrerer Immobilientitel den LEG-Börsengang als Co-Lead Manager begleiten durften. Innerhalb einer relativ kurzen Road-Show konnten wir unser Aktienkontingent erfolgreich hauptsächlich in Österreich sowie Zentral- und Osteuropa platzieren, wobei unsere wesentlichen Investoren vor allem aus Tschechien, Österreich und der Schweiz kamen“, erklärte Ingo Bleier, Leiter Investment Banking bei der Erste Group.

Der deutsche Wohnimmobilienkonzern LEG, der mit knapp 90.000 Mietwohnungen und rund 250.000 Mietern zu den führenden Immobilienunternehmen in Deutschland zählt, nutzte die erste Gelegenheit im Jahr 2013 für den Schritt an den Aktienmarkt in einem Segment, das aufgrund guter Dividendenrenditen im Vergleich zum niedrigen Zinsniveau bei Investoren derzeit sehr beliebt ist. Weitere Transaktionen in dem Bereich sind heuer durchaus wahrscheinlich.



Börsengang der LEG Immobilien AG an der Frankfurter Börse